



## Protokoll der Generalversammlung 2017

Klagenfurt 28. April 2017 von 20:30 Uhr - 22:35 Uhr

### 1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Begrüßung durch den Präsidenten Werner Kunz.

**Die Beschlussfähigkeit wurde festgestellt.**

### 2. Verlesung und Genehmigung des GV-Protokolls vom Mai 2016

Nach Befragung der Anwesenden konnte auf die Verlesung des Protokolls der Generalversammlung 2016 verzichtet werden. **Das Protokoll wurde einstimmig angenommen.**

### 3. Bericht des Präsidenten

Präsident Werner Kunz begrüßt die Teilnehmer der Generalversammlung:  
Entschuldigt haben sich Carin Amplatz-Überegger und Marko Überegger.

Highlights:

- Erstmals am Traunsee mit der Surprise.
- Schwerpunktregatten am Achensee und Wörthersee; ÖM am Achensee, LM Tirol; LM Kärnten sollte beim UYCWö stattfinden – leider keine separate Startmöglichkeit. Nachholtermin bei KYCK (ohne Wettfahrt)
- Europameister ist Walter Passegger
- Genehmigung beantrag österreichische Staatsmeisterschaften abzuhalten. Wurden vom ÖSV angenommen aber nicht von der Bundessportorganisation. Neuer Versuch im Zuge der EM in Frankreich.



# ASPRO SURPRISE AUSTRIA

SURPRISE CLASS ORGANISATION



## 4. Bericht des Schatzmeisters

Edi Jerney verliest den Kassenbericht

<b>Bankstand per 01.05.2016</b>	<b>€ 8.962,82</b>
Zzgl. Einnahmen (Mitgliedsbeiträge und Zinserträge)	€ 1.985,83
Abzgl. Ausgaben	
• Druckerpatronen, Porto, Kostenbeitrag Regattatraining (H. Czasny)	- € 983,72
• Kontoführung, KEST	- € 79,45
• Getränke bei Jahreshauptversammlung	- € 75,70
• Homepage (Hackerangriff), Präsidentenkonferenz	- € 813,06
	<b>- € 1.951,93</b>
<b>Bankstand per 24.04.2017</b>	<b>€ 8.996,72</b>

Veränderung gegenüber Kassastand zur Jahreshauptversammlung 2016 ein leichtes Plus von € 33,90

## 5. Bericht der Kassenprüfer

Sigi Unterlerchner hat die Kontoführung lt. Eingangs- und Ausgangsbelegen überprüft und für richtig befunden und erläutert kurz die Umsatzentwicklung der Surprise Klassenvereinigung.

Prüfung durch Simon Strugger und Sigi Unterlerchner – Simon lässt sich für die Generalversammlung entschuldigen.

## 6. Entlastung des Schatzmeisters und des Vorstandes

Sigi beantragt die Entlastung des Schatzmeisters sowie des Vorstandes.

**Die Entlastung wurde einstimmig angenommen.**



## 7. Bericht der Flottenkapitäne

### **Tirol:**

Flottenkapitän Geri Dietel lässt sich entschuldigen. Vizepräsident Josef Ascher berichtet, dass Geri sein Amt an Marko Überegger übergeben möchte. Flo Dietl war in der vorherigen Saison leider verhindert. Aktuell fahren sechs bis sieben Boote bei den Regatten am Achensee mit. Im Vorjahr hat die ÖM am Achensee unter der Wettfahrtleitung von Helmut Czasny stattgefunden. Die Schweizer Gäste waren davon begeistert.

### **Kärnten:**

Flottenkapitän Wolfgang Hofmann ist ebenfalls entschuldigt.

### **Neusiedlersee:**

-

### **Salzkammergut:**

Mike Burgstaller als Flottenkapitän des Salzkammerguts entschuldigt sich für die Sitzung.

## 8. Anträge des Vorstandes und der Mitglieder

Von Seiten der Mitglieder sind keine Anträge eingelangt.

Drei Anträge wurden vom Vorstand eingebracht. Die Generalversammlungen werden an stattfindende Regatten geknüpft – daher ist ein Vereinsjahr oft nicht exakt 365 Tage hat sondern teilweise länger oder kürzer sein kann. Um Konflikte mit der Vereinsbehörde zu vermeiden, wurden nachstehende Änderungen beantragt. Zusätzlich sollten die Funktionsperioden des Vorstandes verlängert werden.



# ASPRO SURPRISE AUSTRIA

SURPRISE CLASS ORGANISATION



Derzeit gültig:	Anträge
<p>§ 9. <i>Generalversammlung</i></p> <p>(21) <i>Die ordentliche Generalversammlung findet alljährlich statt.</i></p>	<p><b>Antrag 1:</b></p> <p>§ 9. Generalversammlung und Vereinsjahr</p> <p>(21) Die ordentliche Generalversammlung findet alljährlich bis spätestens 31. Oktober statt.</p> <p>(21a) Als Vereinsjahr gilt der Zeitraum zwischen den alljährlich stattfindenden ordentlichen Generalversammlungen.</p>
<p>§ 11 <i>Vorstand RZ (42) Die Funktionsperiode des Vorstands beträgt zwei Jahre. Wiederwahl ist mehrfach möglich.</i></p>	<p><b>Antrag 2:</b></p> <p>§ 11 Vorstand RZ (42) Die Funktionsperiode des Vorstands beträgt <b>vier Vereinsjahre</b>. Wiederwahl ist mehrfach möglich.</p>
<p>§ 15 <i>Rechnungsprüfer RZ (69) Zwei Rechnungsprüfer werden von der Generalversammlung auf die Dauer von zwei Jahren gewählt. Wiederwahl ist möglich. Die Rechnungsprüfer dürfen keinem Organ – mit Ausnahme der Generalversammlung – angehören, dessen Tätigkeit Gegenstand der Prüfung ist.</i></p>	<p><b>Antrag 3:</b></p> <p>§ 15 Rechnungsprüfer RZ (69) Zwei Rechnungsprüfer werden von der Generalversammlung auf die Dauer von <b>vier Vereinsjahre</b> gewählt. Wiederwahl ist möglich. Die Rechnungsprüfer dürfen keinem Organ – mit Ausnahme der Generalversammlung – angehören, dessen Tätigkeit Gegenstand der Prüfung ist.</p>

### **Begründung:**

Durch die Möglichkeit gemäß Vereinsgesetz den Vorstand über Antrag in der Generalversammlung abzusetzen, ist eine längere Funktionsperiode des Vorstandes bei ähnlichen Vereinen durchaus üblich und gibt andererseits dem Vorstand die Möglichkeit der langfristigen Planung und Gestaltung des Vereins.

### **Anmerkung:**

Beschlüsse, mit denen das Statut des Vereins geändert werden sollen, bedürfen einer Mehrheit von zwei Dritteln der abgegebenen gültigen Stimmen.

**Die Statutenänderungen wurden einstimmig angenommen. Es gab keine Stimmenthaltungen.**

## **9. Vorschau 2017 / 2018**

Am kommenden Wochenende finden die Kärntner Landesverbandsmeisterschaften statt. Am darauffolgenden Wochenende findet das Match-Race statt. Folgende Boote werden zur Verfügung gestellt: Seepferdchen, Twin, Lola und Lucky Punch.

Danach werden die Oberösterreichischen Landesverbandsmeisterschaften am Mondsee und die Österreichische Klassenmeisterschaft am Traunsee veranstaltet. Kranmöglichkeiten sollte es heuer auch in Gmunden geben. Parallel finden die Französischen Meisterschaften statt. Danach folgt die Schwerpunktregatta in Velden.

Die Tiroler Verbandsmeisterschaft überschneidet sich terminlich mit der Italienischen Meisterschaft. Danach gibt es die Schweizer Meisterschaft am Vierwaldstättersee. Bei der Europameisterschaft in Port Grimaud ist eine Teilnahme geplant von folgenden Schiffen: Glühwürmchen, Lucky Punch, Rejo, Macavela.

G. Perchinig: Die Terminabsprachen sind in der Vergangenheit etwas schwierig gewesen. Veranstalter des Match-Race ist der ÖSV und nicht die Klasse. ÖSV fixiert die Termine. Velden wäre ein attraktiver Austragungsort.

BG Race als neuer Hersteller: Unsere Intention – wir benötigen einen deutschsprachigen Importeur. In der Ocean gab es einen Bericht für die Werft. Lieferung innerhalb von 1 Monat nach Anzahlung. Kaufpreise: Netto knapp unter € 32.000,00. Zukünftig ist eventuell auch ein Beitrag in der Yacht Revue geplant.

Das internationale Komitee wird sich voraussichtlich erst in Frankreich treffen. Vorschlag von Andi Sammer zum Thema Wantenspanner: statt Stahl sollte eine Art Leine verwendet werden können. Die Spannung könnte dabei mittels Taille erzeugt werden. Thema für internationales Komitee. Vorschlag sollte in Frankreich eingebracht werden.

## 10. Allfälliges

Friedl Schwaiger ist aus der Klasse ausgetreten. Er hat die Klasse informiert, dass er kein Generalimporteur mehr ist.

Eine Mindestbeteiligung von 10 Booten (für eine Wertung als Schwerpunktregatta) ist am Achensee sehr schwierig. Aktuell kommen die Tiroler auf etwa 6-7 Boote. In Kärnten ist es aufgrund der vorhandenen Boote etwas einfacher. An den ÖSV (der die Daten an die BSO weitergibt), werden ausschließlich Ergebnisse von Regatten über 10 Personen gemeldet.

Meldeschluss ist zukünftig zu beachten auch als Unterstützung für die Veranstalter.

Laut Andi Sammer könnten Trainingsmöglichkeiten am Gardasee organisiert werden (Frühjahr, Herbst).

Die Regatta am Wochenende beim KYCK wird eine Kärntner Verbandsmeisterschaft werden. Landesmeisterschaften dürfen nur für Wettfahrtklassen die in der BSO aufgelistet sind, durchgeführt werden. Auch in Tirol und Oberösterreich haben wir die gleichen Regelungen. Sobald die Surprise-Klasse bei der BSO aufgenommen wird, können auch wieder Landesmeisterschaften stattfinden.



Für die Entrichtung des Mitgliedsbeitrags besteht zukünftig die Möglichkeit eines Einzugsauftrags. Es wäre eine Erleichterung für alle. Zukünftig werden keine Zahlscheine mehr versendet.

Es wird der Antrag eingebracht, die an der GV teilnehmenden Mitglieder zu den konsumierten Getränken einzuladen. Der Antrag wird einstimmig angenommen.

Präsident Werner Kunz bedankt sich abschließend für die Beiträge und wünscht allen Surprise Seglern eine erfolgreiche und unfallfreie Saison.